

Wenn alle Brännlein fließen · Heimliche Liebe

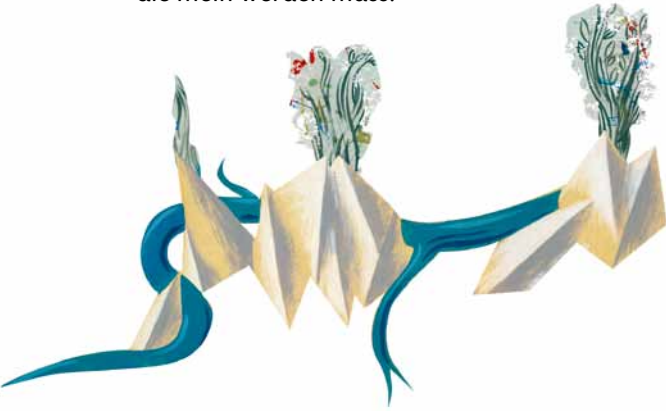
1. Wenn al - le Bränn-lein flie - ßen, so muss man trin - ken; wenn
ich mein Lieb nicht ru - fen darf, tu ich ihm win - ken, wenn ich mein Lieb nicht
ru - fen darf, ja, ja, nicht ru - fen darf, tu ich ihm win - ken.

The musical score is written in G major and 2/4 time. It consists of three staves of music. The first staff has chords G, D, G, C, Am, D. The second staff has chords G, D, G, C, A7, D, D7. The third staff has chords G, D7, G, D7, G, D7, G. The lyrics are written below the notes.

2. Ja winken mit den Augen
und treten mit dem Fuß;
's ist eine in der Stuben,
die mein werden muss,
's ist eine in der Stuben,
ja, ja, der Stuben,
die mein werden muss.

3. Warum sollt sie's nicht werden,
ich seh sie ja so gern;
sie hat zwei blaue Äugelein,
die glänzen wie die Stern,
sie hat zwei blaue Äugelein,
ja, ja, zwei Äugelein,
die glänzen wie die Stern.

4. Sie hat zwei rote Wängelein,
sind röter als der Wein;
ein solches Mäd'el find't man nicht
wohl unterm Sonnenschein,
ein solches Mäd'el find't man nicht,
ja, ja, find't man nicht
wohl unterm Sonnenschein.



Melodie: aus Schwaben, aufgezeichnet von Friedrich Silcher (1789–1860) in op. 65 Nr. 1, 1855
Text: erstmals gedruckt bei Johann Ott, »Hundert und ainundzweintzig neue Lieder«, Nürnberg 1534
Von Franz-Josef Selig für das Liederprojekt gesungen. (Volkslieder-CD, Vol. 1, Carus)

LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Volkslieder-Buch von Carus und Reclam © 2010  Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de